Winfried Kretschmann: Heute herrscht wirklich Ordnung!

von Ulrich Gellermann, Berlin

Echt, äh? Die AfD hat jede Menge Wählerstimmen in den drei Landtagswahlen bekommen? Empört blicken die anderen Parteien ihren Wählern in die Augen: Das haben wir nicht von Euch erwartet, Wähler! Warum nicht? <u>Seit Jahr und Tag entwickelt sich dieses Land nach rechts</u>: Rund um den <u>NSU</u> [1] können die Deutschen einen Staatsapparat besichtigen, der durch Wegsehen und Schredder-Orgien den Nazis eine Heimat bietet.

□Anschläge auf Ausländer sind eine Art Sport für die Völkischen geworden. Im vergangen Jahr gab es 222 Attacken auf Flüchtlingsheime. Bisher gab es vier Urteile gegen Täter. Unbehelligt blieben auch Funktionäre der AfD, die Flüchtlinge mit Waffengewalt am Queren der deutschen Grenzen hindern wollen. Solch offene Vorschläge kamen der Großen Koalition noch nicht in den Sinn. Sie lässt lieber schießen: In der Türkei, an anderen Grenzen Richtung EU. Und natürlich überall auf der Welt mit deutschen Waffen in jenen Kriegen, aus denen die Flüchtlinge nach Deutschland kommen.

Die Wahlergebnisse der AfD sind nur eine Etappenmarke im Prozess der deutschen Rechtsentwicklung. Diesen Prozess an Hand der CDU-CSU zu untersuchen machen wenig Sinn: Die waren immer schon so. Und auch die jämmerlichen Reste der SPD bieten nicht genug Substanz für die Analyse. Nur an den GRÜNEN ist die Falltiefe des Landes – von einem Land mit Hoffnung auf Besserung zu einem Land der Unverbesserlichen – wirklich gut zu messen.

Das NEUE FORUM, die größte Oppositionsgruppe der DDR, später im Bündnis 90 und den GRÜNEN aufgegangen, wusste einst genau: "Wir wollen an Export und Welthandel teilhaben", aber nicht "zum Ausbeuter und Gläubiger der wirtschaftlich schwachen Länder werden." So wiesen die DDR-Bürger im Untergang 1990 unmissverständlich auf eine wesentliche Ursache der heutigen Massenflucht hin. Noch früher hatten es die West-GRÜNEN in ihrem Wahlprogramm von 1980 begriffen: "Es kann keine realistische Hoffnung auf einen stabilen Weltfrieden geben, solange es keine Hoffnung für die Armen in der Welt gibt." Und noch dazu forderten sie: "Schaffung einer waffenfreien Zone in Ost- und Westeuropa. Abzug aller fremden Truppen von fremden Territorien".

❖_[2]<u>weiterlesen</u> [3]

Quell-URL: https://kritisches-netzwerk.de/content/fazit-der-landtagswahlen-deutschland-geht-nach-rechts?page=43

Links

- [1] https://de.wikipedia.org/wiki/Nationalsozialistischer Untergrund
- [2] http://www.kritisches-netzwerk.de/forum/klage-gegen-israels-regierungschef-netanjahu-chile-eingereicht
- [3] http://www.kritisches-netzwerk.de/forum/fazit-der-landtagswahlen-deutschland-geht-nach-rechts